

Pegel Sassnitz

Sassnitz befindet sich an der Ostküste der Insel Rügen, auf einer Breite von 54° 30' 30" N und einer Länge von 13° 38' 12" E.

Dieser Pegel gehört in das Vorhersagegebiet "östlich Rügens".

Statistik aus den seit 1955 vorliegenden, stündlichen Pegeldaten:
 NNW (niedrigstes Niedrigwasser)

357 cm am 22.12.1939, das sind 143 cm unter dem mittleren Wasserstand
 HHW (höchstes Hochwasser)

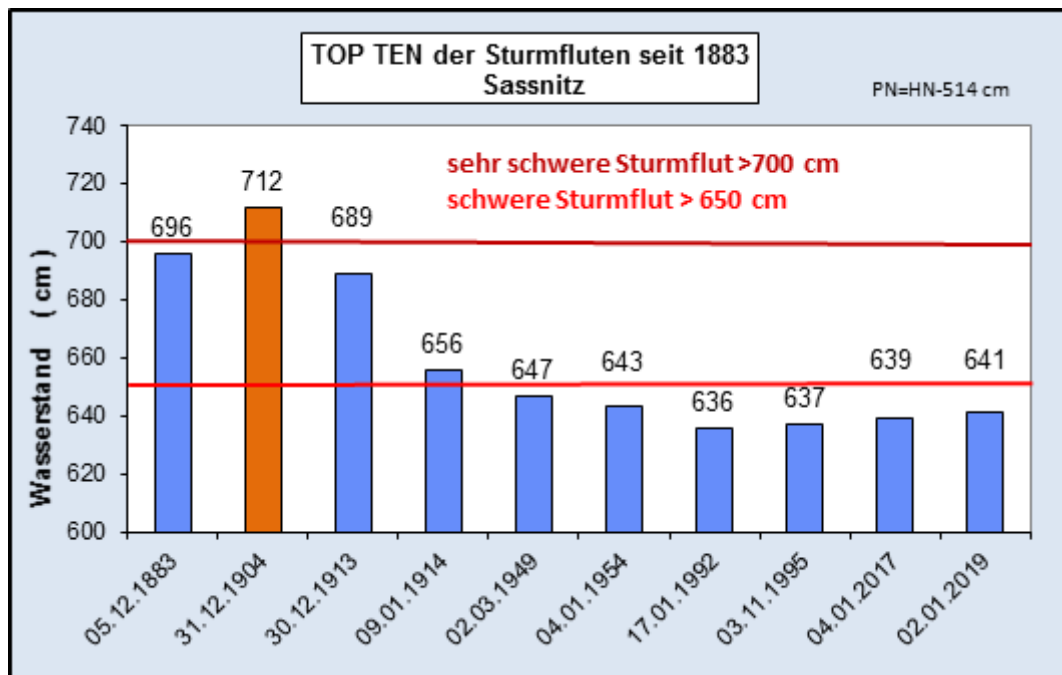
712 cm am 31.12.1904, das sind 212 cm über dem mittleren Wasserstand
 letzte extreme Sturmflut

641 cm am 02.01.2019, das sind 141 cm über dem mittleren Wasserstand

maximaler Anstieg in einer Stunde +36cm

Wiederkehrswahrscheinlichkeit berechnet aus monatlichen/jährlichen Hochwasserdaten aus 109 Jahren, Stand 2020

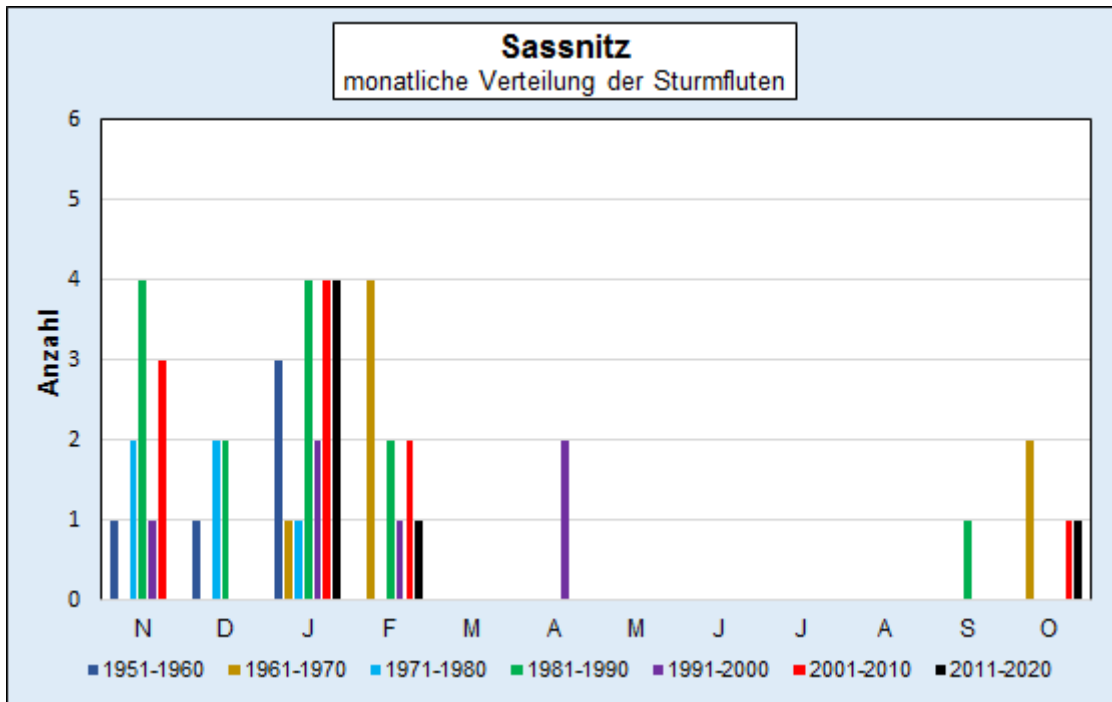
Jahre →	2 bis 10	20 bis 50	100
HW-Wert	599 bis 635	650 bis 669	684
NW-Wert	413 bis 395	384 bis 370	360



Bei Sturmfluten ist die Hauptbelastungsrichtung Nordost, d.h. es ist der längste Windweg aus dieser Richtung über die reibungsärmeren Seegebiete.

Bei Sassnitz und auch bei allen anderen Pegelstationen wird der Einfluss der geographischen Lage auf den Pegel deutlich.

Die untere Grafik zeigt die monatliche Verteilung von Sturmfluten für Dekaden ab 1951. Die Sturmflutsaison beginnt im Allgemeinen im Herbst und endet im Frühjahr. Für den dargestellten Zeitraum konnte für den Pegel in Wismar auch im Mai und August jeweils ein Fall beobachtet werden.



Monate Juni und Juli: In den letzten 150 Jahren sind nur am 14.06.1946 (Wismar, Greifswald), 21.06.1983 (Flensburg) , 17.07.1987 (Flensburg) und 18.07.1989 (Koserow) Wasserstände über 600 cm registriert worden. Die Wahrscheinlichkeit im Sommer eine Sturmflut zu erleben, ist daher sehr gering.

Pegelbetreiber: WSA Ostsee

Gültig ab 01.11.2019: PNP=NHN₂₀₁₆-497 cm, Normalhöhennull (NHN) stimmt ungefähr mit dem mittleren Wasserstand/ Normalmittelwasser überein.

Links zu den [Daten](#) und [Vorhersagen](#).

Ein Bild des Pegels: 1954 und 2018



